

MEIN LUDESCH

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 14 / 2024 | 10. Juli 2024

Getreidefeldbegehung

Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins treffen sich am Freitag, 12. Juli um 16 Uhr bei der Gärtnerei Hartmann, um mit dem Fahrrad die Getreidefelder im Neugut zu besichtigen. Fabian Hartmann erklärt den Teilnehmern alles Wichtige über die verschiedenen Getreidearten. Wieder zurück in der Gärtnerei, lädt er dazu ein, eine kleine Auswahl an Brot zu verkosten. Diese Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt. Für Auskünfte steht OGV-Obmann Paul Metzler unter Tel: 0664/3360506 zur Verfügung.

„Gemeinsam statt einsam“

Kartenspiele, Handarbeiten, Kaffeeklatsch und andere gesellige Aktivitäten stehen auf dem Programm, wenn sich die Älteren aus unserer Mitte am Dienstag, 6. August und 3. September wieder zum Seniorentreff im ehemaligen Café Ludasco im Altbau des Benevit IAP an der Lutz treffen. Von 14 bis 17 Uhr lautet das Motto „gemeinsam statt einsam“. Gemeinde, Pfarre, der Pensionistenverband und Ludesch 50+ stellen Speisen und Getränke zu günstigen Preisen bereit. Auf Wunsch werden die Besucherinnen und Besucher sogar mit der Rikscha oder dem Auto von zuhause abgeholt. Anmeldungen nimmt Ilse Dünser im Gemeindeamt (Tel: 05550/2221-205) entgegen.

Lesestoff für die Ferien

Während der Sommerferien ist die öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum am Donnerstagsvormittag geschlossen. Bücherei-Leiterin Lisi Rischl und ihr Team stehen aber dienstags von 8.30 bis 11 und 17 bis 19 Uhr, donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie freitags von 9 bis 11 Uhr zur Verfügung. Vom 29. Juli bis einschließlich 9. August ist die Bücherei geschlossen.



Kaffeeklatsch unterm Solardach

Alle Ludescherinnen und Ludescher über 60 sind am Donnerstag, 25. Juli zum Kuchenfest auf dem Dorfplatz herzlich eingeladen.

Neben hausgemachten süßen Kreationen winken ab 14.30 Uhr nette Gesellschaft sowie alte Schlager und volkstümliche Melodien. Musik und Kuchen gibt es gratis, nur Kaffee und andere Getränke müssen bezahlt werden. Bgmin. Alexandra Schalegg (urlaubsbedingt verhindert) und ihr Organisations-Team („Gemeinsam statt einsam“) freuen sich auf viele Besucher. Begeisterte KuchenbäckerInnen, die gerne etwas zu diesem Fest beisteuern möchten, mögen sich bitte bei Gerda Spreitzer (0650/3066003) oder Hartwig Töpfer (0664/1421310) melden. Außerdem lädt das Organisationsteam am 22. August ab 11 Uhr zum Grillfest beim SV Ludesch Klubhaus.

Jubiläumsfeier am Ludescherberg

Ilse und Norbert Domig feiern am Samstag, 27. Juli den 20. Geburtstag ihrer Jausenstation Berghof am Ludescherberg.



Ab 11.30 Uhr sind Fassanstich und musikalische Unterhaltung mit dem Trio Blasenka angesagt. Familie Domig verwöhnt ihre Gäste an der Pilsbar und in der Weinlaube. Ab 18 Uhr ist Barbetrieb angesagt.

Spannender Wahl-Herbst

Im Gemeindeamt laufen bereits die Vorbereitungen für die Nationalrats- und die Landtagswahl im Herbst.

Österreichische Staatsbürger und Auslandsösterreicher, die am Stichtag 9. Juli in der Wählererevidenz der Gemeinde eingetragen sind sowie am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind am 29. September bei der Nationalratswahl stimmberechtigt. Außerdem werden am 13. Oktober die Abgeordneten zum Vorarlberger Landtag gewählt. Österreichische Staatsbürger, die am Stichtag 16. Juli in der Wählererevidenz eingetragen sind und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, sowie Auslandsvorarlberger, die nicht länger als zehn Jahre außerhalb Vorarlbergs leben, dürfen ihre Stimme abgeben. Wahlkarten können unter www.meinwahlkarte.at beantragt werden. Dabei sollte man beachten, ob wirklich eine eingeschriebene Postzustellung gewünscht ist. Die Wahlunterlagen stehen im Gemeindeamt zirka vier Wochen vor dem Wahltermin zur Verfügung. Ab diesem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, die Stimme dort schon vor dem Wahltag abzugeben. Die Gemeinde hält die Wahlberechtigten über die App Gem2Go sowie auf der Website unter www.ludesch.at auf dem Laufenden. Für weitere Auskünfte steht Ilse Dünser (Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.





Vorwort der Bürgermeisterin

Unglaublich, was man in einer Schule so alles braucht! Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die letzte Woche mitgeholfen haben, die Möbel und Materialien der Volksschule zu übersiedeln. Dank einer guten Planung und vieler helfender Hände haben wir den Umzug in Rekordgeschwindigkeit gut hingekriegt. In den nächsten Wochen wird das Schulgebäude abgerissen, und es wird einige Zeit dauern, bis sich diese Lücke im Ortsbild wieder schließt. Ein anderes Projekt, dessen Umsetzung lange Zeit gedauert hat, ist nun abgeschlossen. Ich lade euch herzlich ein, euch im neu eröffneten Gmeiner Huus umzusehen. Alle Beteiligten haben dort wirklich tolle Arbeit geleistet und einen ganz besonderen Ort geschaffen. Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich das Gemeindeblatt in die Sommerpause. Ab Anfang September flattert euch „Mein Ludesch“ dann wieder regelmäßig ins Haus. In diesem Sinne wünsche ich euch allen erholsame Ferien.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Entsorgung

12.7., 26.7., 9.8. und 23.8. Abfuhr Bio-, Sperr- und Restmüll am Ludescherberg
16.7. + 13.8. Abfuhr Kunststoff-Müll im Dorf
17.7., 31.7., 14.8. + 28.8. Abfuhr Bio-, Sperr- und Restmüll im Dorf
24.7. + 21.8. Abfuhr Kunststoff-Müll am Ludescherberg
Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 36. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 29. August, 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Klimamarkt der GE_NOW-Partner

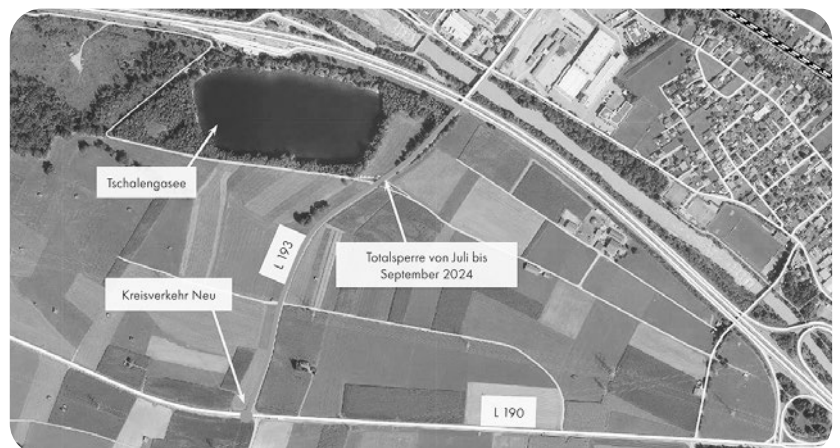
Die Besucher des Klimamarkts auf dem Ludescher Dorfplatz erhielten am 22. Juni spannende Impulse rund um Klimaschutz und den Erhalt der Artenvielfalt.

Unter dem Motto GE_NOW (genau jetzt!) kümmern sich die Projektpartner Regio Im Walgau, Brandnertal, Montafon, Klostertal-Arlberg, Großes Walsertal, Prätigau/Davos und die Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften aktiv um Klimaschutz und Artenvielfalt. Für das Klimafest holten sie zudem weitere Engagierte ins Boot, um zu informieren und Lösungen anzubieten. Allen voran lieferte Keynote-Speaker Marcus Wadsak eindrückliche Argumente, warum es in unser aller Interesse sein muss, etwas gegen den Klimawandel zu tun. „Wenn der Kippunkt erreicht ist, wird der Temperaturanstieg zum Selbstläufer“, warnte der bekannte Meteorologe und Klimaforscher, „doch jetzt können wir es noch schaffen, die Kurve flacher zu kriegen.“ Wie notwendig dies ist, betonte auch Wolfgang Gurgiser in seinem Kurzvortrag. Unter dem Titel „Pfüate Gletscher“ empfahl der Gebirgsforscher der Uni Innsbruck den Zuhörern, dass sie die österreichischen Gletscher noch genießen sollten, solange sie da sind. „Wir werden uns aber definitiv von ihnen verabschieden müssen, weil sie einfach zu niedrig liegen.“ Sehr wohl aber könne die Menschheit mit ihrem Handeln das Abschmelzen der großen Gletscher etwa in Grönland oder der Antarktis beeinflussen und damit die Welt vor größeren Katastrophen bewahren. Bei weiteren Kurzvorträgen und Workshops sowie an den Marktständen am Dorfplatz informierten außerdem Plastikfrei-Expertin Corinna Amann, Martin Strele von „Kairos“, Landschaftsplanerin Simone König, Monika Forster vom Energieinstitut, der Verein Bodenfreiheit, die Initiative Südwind, die Abteilung Landwirtschaft des Landes, die Biodiversitätsstiftung terraviva, die FH Vorarlberg, KLARI im Walgau, die Schule für globales Lernen und Vertreter des Projekts Bergsteigerdörfer. Seppi Neubauer nahm den Klimawandel kabarettistisch unter die Lupe.

Totalsperre ab 8. Juli

Wegen der Bauarbeiten wird die L193 Faschinastraße im Bereich vom neuen Kreisverkehr L190 bis zur Autobahnbrücke (Kuhbrücke) von 8. Juli bis 7. September für den gesamten Verkehr gesperrt.

Dies hat großflächige Umleitungen zur Folge: Der Schwerverkehr, der sein Ziel in der Industriezone „Kuhbrückweg“ hat, muss auf der A14 über die Anschlussstelle Nenzing (Exit 50) und weiter über die L87, Gaiser Straße, die L50, Walgaustraße in Richtung Bludenz durch die Ortsgebiete von Nenzing, Bludesch, Thüringen und Ludesch ausweichen. Entsprechende Umleitungsbeschilderungen werden darauf auf der Autobahn und den Landesstraßen hinweisen. Der PKW-Verkehr wird von Ludesch Richtung Bludenz und umgekehrt durch das Ortsgebiet von Nüziders über die Walgaustraße und Sägebachstraße umgeleitet. Der Tschalengasee bleibt während der Sperre über die Gemeindestraße Lärchkopfweg erreichbar. Mit Anfang September sollten sämtliche Verkehrseinschränkungen auf der L193 beendet sein.





Die „Mütter und Väter“ des Gmeiner Huus freuen sich über das gelungene Werk: Die neu bestellte Leiterin Hertha Glück, Bgm. Alexandra Schalegg, ihre Vorgänger Martin Schanung und Dieter Lauer mann, Manfred Sutter (Archiv), Grafikerin Magdalena Türtscher (Museums konzept), Wilfried Ammann und Abraham Hartmann (Archiv) sowie Architekt DI Reinhold Hammerer.

Gmeiner Huus offiziell eröffnet

Mit der offiziellen Eröffnung des Gmeiner Huus hat Ludesch seit 21. Juni einen Raum, „der für alles offen ist, was passieren kann“.

Othmar Gmeiner war ein Tausendsassa. Diesen Eindruck konnte man bei den Ausführungen von Wilfried Ammann wohl gewinnen. Der ehemalige Gemein dearchivar kannte den Hausherrn, welcher der Gemeinde Ludesch das Haus und seine Sammlung vermacht hat, persönlich. Er wusste über dessen berufliche Aktivitäten und privaten Leidenschaften Bescheid, las auch ein Gedicht vor, das der Verstorbene einst verfasst hatte. Othmar Gmeiners Erbe hat die Gemeinde in den letzten Jahren mit finanzieller Unterstützung über den LEADER-Fonds der EU sowie des Landes Vorarlberg ganz in dessen Sinne zu einem „Ort der Begegnung“ umgebaut, der zudem als kleines Museum – nach einem von Magdalena Türtscher ausgearbeiteten audiovisuellen Konzept – Wissen über das „Leben von damals“ vermittelt. „In diesem Drehbuch spielt die Sammlung die Hauptrolle, die Architektur eine Nebenrolle“, erklärte Architekt DI Reinhold Hammerer den Eröffnungsgästen den Grundgedanken seiner Planungen. Entsprechend prominent wurden ausgesuchte Gegenstände in großen Schauregalen platziert. Hertha Glück, welche das Haus in der Dorfstraße 153 schon länger bewohnt, freut sich, dass sie Othmar Gmeiners Erbe als Leiterin weiterhin vermitteln darf. Aktuell ist das Gmeiner Huus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 16 Uhr sowie auf Anfrage geöffnet. Die Besucher sind gebeten, bei der Gemeinde zu parken, da direkt vor Ort nur Parkplätze für Fahrräder und ein Behindertenfahrzeug vorhanden sind.



Zahlreiche Interessierte lauschten bei der Eröffnung Wilfried Ammanns Anekdoten über Othmar Gmeiner.



Senioren-Bockbier-Frühschoppen

Bereits zum 2. Mal laden die Mitgliedsgemeinden der Regio Im Walgau die älteren Bewohner der Region kurz vor Schulanfang zum Senioren-Bockbier-Frühschoppen.

Im Festzelt bei der Brauerei Frastanz stehen am Sonntag, 8. September ab 9.30 Uhr Geselligkeit, Unterhaltung und kulinarische Genüsse auf dem Programm. Für Stimmung sorgen unter anderem die „Saminataler“ sowie ein Ensemble der Musikschule Walgau. Die Kindertrachtengruppe Nüziders wird mit Tänzen begeistern, und die Mitarbeiter des Walgau-Archivs zeigen historische Schnappschüsse aus der Region. Außerdem können die Besucher ihr Heimatkunde-Wissen bei einem Quiz unter Beweis stellen und spaßige Gruppenbilder aus der „Fotobox“ als Erinnerung nach Hause mitnehmen. Wer beim Senioren-Bockbier-Frühschoppen mit dabei sein möchte, kann sich Tickets unter bockbier.imwalgau.at ganz bequem von zuhause aus sichern oder sie im Bürgerservice des Gemeindeamts reservieren. Im Eintrittspreis von 19 Euro sind das Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen inkludiert.

Ferienzeit im Gemeindeamt

Das Gemeindeamt bleibt während der Sommerferien am Dienstagnachmittag geschlossen, ansonsten steht das Verwaltungs-Team zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung. In dringenden Fällen kann ein Nachmittags-Termin vereinbart werden. Am Freitag, 16. August, bleibt das Gemeindeamt geschlossen.

Bauamt macht Urlaub

Das Team der Bau- und Baurechtsverwaltung im DLZ Blumenegg macht von 5. August bis einschließlich 16. August Betriebsurlaub. Das Wertstoffsammelzentrum ist während der Sommerferien wie gewohnt geöffnet.

Neue Ansprechpartnerin beim Mohi Blumenegg

Gerda Marte-Zerlauth macht Babypause. Die Leiterin des Mobilen Hilfsdiensts Blumenegg wird deshalb ab Mitte Juli für voraussichtlich



Annette Maier leitet ab Mitte Juli den Mobilen Hilfsdienst Blumenegg.

zwei Jahre von Annette Maier vertreten. Die Klientinnen und Klienten können auf jeden Fall darauf vertrauen, dass sich an den Dien-

sten des Mohi-Teams zuhause beziehungsweise beim Tagestreff nichts ändern wird. Annette Maier wird unter der gewohnten Telefonnummer und über die gleiche E-Mail-Adresse (Tel: 0650/4386477, E-Mail: mohi.blumenegg@thueringen.at) erreichbar sein.

Betriebsurlaub Café

Vom 5. bis einschließlich 15. August ist das Café am Dorfplatz wegen Betriebsurlaubs geschlossen.

Soundcheck Open Air

Cooler Sound für einen guten Zweck – Seit 2010 begeistern die Organisatoren des „Soundcheck“ die Musik-Fans der Region. Sie dürfen sich am 2. und 3. August wieder auf ein Open Air mit einem ansprechenden Line-up freuen. Die Einnahmen von Konzert und Tombola kommen heuer einer Ludescher Familie zugute. Und, egal, ob das Wetter mitspielt oder nicht: In der Werkstraße 13 in Thüringen stehen am Freitag, 2. und am Samstag, 3. August jeweils ab 19 Uhr Rock und Punk auf dem Programm.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 12.7.** OGV-Getreidefeldbegehung ab 16 Uhr, Treffpunkt Gärtnerei Hartmann
- 20.7. + 17.8.** Musikantenstammtisch ab 16 Uhr im Gasthof Walgau
- 25.7.** Kuchenfest ab 14.30 Uhr am Dorfplatz
- 25.7. + 29.8.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 6.8. + 3.9.** Seniorentreff von 14 bis 17 Uhr im ehemaligen Café Ludasco
- 16.8.** Alpmesse Rauher Staffel ab 13.30 Uhr

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 10.7. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 11.+12.7. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 13.+14.7. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 15.7. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 16.7. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 17.7. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 18.7. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 19.7. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 20.7. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 21.7. Dr. Böhler, Bludesch (05550/33400)
 - 22.7. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 23.+24.7. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 25.7. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 26.7. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 27.+28.7. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 29.7. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 30.7. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 31.7. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 1.8. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 2.8. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 3.+4.8. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 5.8. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 6.8. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 7.8. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 8.8. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 9.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 10.+11.8. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 12.+13.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 14.+15.8. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
 - 16.-19.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 20.+21.8. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
 - 22.8. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 23.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 24.+25.8. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
 - 26.+27.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 28.8. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 29.-31.8. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer bleibt vom 8. Juli bis einschließlich 2. August geschlossen.** Die Gemeindeärztin wird von den Ärzten im Sprengel vertreten. Auskünfte unter Tel: 141 oder unter www.medicus-online.at.

Volksschule zieht um

Schüler, Mitarbeiter des DLZ Blumenegg, der Gemeindeverwaltung und der Volksschule sowie Mitglieder der Ortsvereine packten am 4. Juli kräftig mit an, als es darum ging, das Inventar der Volksschule in die Containerschule gleich nebenan zu übersiedeln.

Hunderte Umzugskisten voll mit Lehrmaterial, Tische, Bänke, Stühle und anderes Mobiliar wurden mit vereinten Kräften über den Pausenplatz getragen und schwere Werkbänke mit dem Gabelstapler bewegt, damit die Kinder im Herbst dann in den neuen Räumlichkeiten gleich gut lernen können. Bürgermeisterin Alexandra Schalegg und Volksschuldirektorin Elisabeth Öttl waren geradezu überwältigt von der großen Hilfsbereitschaft.



Musical über die Freundschaft

Als Kostümbildner, Kulissenmaler, Sänger, Tänzer, Schauspieler und Musiker setzten die Kinder der Lernwerkstatt Mittelpunkt im Montessori Zentrum Oberland ein beeindruckendes Statement für Toleranz und Freundschaft.

„Tuishi Pamoja – Wir wollen zusammen leben“ – so lautet der Titel des Musicals, welches alle vier Schulstufen gemeinsam einstudierten und Freunden und Familie vorführten. Das Publikum zeigte sich nicht nur begeistert, sondern auch spendierfreudig. Die Einnahmen in der Höhe von 2150 Euro übergaben die jungen Musical-Stars, welche im Vorfeld viel über Afrika gelernt hatten, an den Verein Pamoja, welcher Projekte im Bereich Bildung, Gesundheit und Entwicklung in Kenia unterstützt.



Verschiedenste Berufe entdecken

Die Kinder der grünen und der orangen Gruppe des Kindergartens lernten in den letzten Wochen verschiedenste Berufe kennenlernen.



Dafür kamen zwei Rettungssanitäter zu Besuch, und auf dem Bauernhof der Familie Konzet in Bludesch durften die Kinder die Tiere streicheln und sogar eine Runde mit dem Traktor drehen. Mit Schneiderin Maria Atzmüller nähten die Mädchen und Buben kleine Erdbeeren, bei der Firma Wucher Helikopter bestaunten sie die Hubschrauber und ein Rennauto. Das Team bedankt sich herzlich bei allen, die den Kindern ihren Beruf nähergebracht haben.